

Der Höhere
beim
in B

POLIZEIDIREKTION
IN PRAG.

P 5 4/10
74

G.Z. 24010 pres.

PRAG am 3. Oktober 1939.

Betrifft: Kotlák Heinrich

nes.

lizeiführer

en

berichte ich,

Prag IV. Nov

welt Nr. 88 mit dem hä
24010 der Führerschein
15 Abs. 1 des Gesetzes
G. u.V. auf unbestimmt
Hiebei erla
obzitierte Gesetz die



Voyage J. d. d.
176/2.48.
in F r e s .
Geschäft

... bestimmte Frist nicht zulässt, sondern nur auf
unbestimmte Zeit.
Da jedoch eine Wiederanforderung des Führerschei-
nes der Polizeidirektion zusteh, habe ich veranlasst, dass
ein allfälliges Gesuch des Opponenten um Anstellung einer

IV F4

Prag, den 4.10.1939.

75

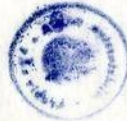
An das
Bodenamt ,
P r a g.

Um die Teilnahme der Familienangehörigen der deutschen Beamten und Angestellten sowie des weiblichen Personals des Bodenamtes an dem Einzug der Leibstandarte "Adolf Hitler" am 4.10.1939 in Prag, nachmittags 15 Uhr, zu ermöglichen, ist eine Regelung dahin getroffen worden, dass sich die Genannten um 14 Uhr im Ständetheater am Obstmarkt sammeln können. Von hieraus werden sie geschlossen durch Absperrungsposten an bestimmte Abschnitte am Wenzelsplatz, die reserviert sind, geführt werden.

Ich bitte um Bekanntgabe.

h.

SS-Sturmbannführer.



10120

IV F 4

16
Prag, den 4.10.1939.

An Herrn
Polizeipräsidenten Dr. C h a r v a t,
P r a g.

AK
S. d. d.
14/10.39.

Sehr geehrter Herr Polizeipräsident!

Vereinbarungsgemäss teile ich Ihnen die Strassenzüge mit,
durch die das motorisierte Regiment Leibstandarte "Adolf
Hitler" heute fährt.

Das Regiment trifft zwischen 13 und 14 Uhr an der Stadtgrenze
in Kbell ein und nimmt folgenden Weg :

Königstrasse,
Am Poříč,
Havličekgasse,
Hybernergasse,
Haberstrasse,
Wenzelsplatz,
Graben,
Am Poříč,
Těšno,
Hlavka-Brücke,
Belorečický.

Am Wenzelsplatz nimmt das motorisierte Regiment Aufstellung
und wird dort vom Herrn Reichsprotector persönlich begrüsst.
(Zwischen Zeitpunkt 15 und 17 Uhr)

Es ist dafür Sorge zu tragen, dass der Wenzelsplatz von allen
Fahrzeugen geräumt und der Verkehr dortselbst sowie am Grab
z. Z. vollkommen ruht. Die Deutschen Prags werden hauptsächlich
dort zur Begrüssung des Regiments Aufstellung nehmen. In
übrigen Strassen und Gassen, durch die das Regiment fährt,
ebenefalls rechtzeitig vorher jedweder Verkehr einzustellen
und evtl. parkende Fahrzeuge zu entfernen. Auf der Letne
über dem Sparta-Platz wird das Regiment seine ca. 1000 Fahr
zeuge abstellen und von dort in die vorbereiteten Notunter
te gelotst. Von der Durchfahrt durch Žiškows wurde abge:

Mit vorzüglicher Hochachtung

IV F 4

77

Prag, den 4.10.1939.

An das
Büro des Herrn Wehrmachtbevollmächtigten
P r a g .

Betr: Ausweiskarten für den Aufenthalt in dem Hause
Koruna-Passage, 1.Stock, Ecke Graben-Wenzelsplatz.

Im Auftrage des Herrn Staatssekretärs überreiche ich
hiermit 15 Ausweiskarten, die Herrn General F r i -
d e r i c i vorzulegen sind. Mit den Ausweiskarten
können Familienangehörige der Herrn Offiziere dem
Einmarsch der Leibstandarte vom 1.Stock des Hauses
Koruna in den Räumen der Auktionshalle Müller bei-
wohnen. Der Eingang des Hauses ist durch Absperrungs-
posten kenntlich gemacht.

He i l H i t l e r !



SS-Sturmbannführer.

22.10.39

POLIZEIDIREKTION
IN PRAG.

G.Z. 509993

78
PRAG am 17. Oktober 1939
17/10.
F1212

Beilagen 2.

An den

Höheren Polizeioffizier und SS Brigadeführer
Herrn Staatssekretär Karl Hermann Frank
in Prag IV.

Palais Czernin.

In der Anlage erlaube ich mir eine Abschrift der Meldung der Polizeistation Königliche Weinberge über den Vorfall vom 17. Oktober 1939 zur gefälligen Kenntnis mit dem Berichte zu übermitteln, dass Kerles in Anbetracht seiner durch das beiliegende ärztliche Zeugnis erwiesenen Unverantwortlichkeit für seine Handlungen nach Feststellung seiner Wohnung und strengster Verwarnung auf freien Fuss gesetzt wurde.

Der Polizeipräsident:

1520
11/11/39

11/11
10/10.39.
IV F4

Uniformiertes Sicherheitswachkorps in Prag.
Abteilung Königl. Weinberge.

Am 17. Oktober 1939.

19

Kerles-Ungebührliches Benehmen
gegenüber dem Herrn Staatssekretär
K.H. Frank.

Am 17. Oktober 1939 um 7.30 Uhr fuhr im Kraft -
wagen Kennzeichen P-28 rotes R, der Herr Staatssekretär Karl
Hermann Frank mit 2 Adjutanten durch die Französische Strasse in
Prag XII., Richtung vom Weinberger Platz gegen Wrschowitz. Als
der Wagen in die Agramer Gasse einbog, überquerte die einmündende
Agramer Gasse in der Richtung von Wrschowitz zum Weinberger Platz
der Zeitungsverkäufer

Heinrich Kerles,
geboren am 18. Mai 1902 in Prag, dortselbst zuständig, ledig, röm.
kath., tschechischer Nationalität, wohnhaft in Wrschowitz, Samgasse
Nr.29 bei seiner Mutter.


Kerles überquerte die Gasse so unvorsichtig, dass der
Wagenlenker ihn ermahnen musste. Da wandte sich Kerles gegen den
Kraftwagen und begann zu schreien, dass der Lenker Warnungs -
zeichen zu geben habe, wobei er beide Hände in die Höhe hob.

Der Wagenlenker hielt Kerles an und übergab ihn dem Poli
zeiwachmann Johann Jílek, welcher ihn auf die Polizeistation in der
Amerikanischen Gasse in Prag XII. vorführte.

Der Herr Staatssekretär Frank begab sich gleichfalls
mit seinen Adjutanten auf die Polizeistation in der Amerikanischen
Gasse, wo er die sofortige Anhaltung des Kerles und Bericht -
erstattung an sein Amt forderte.

Kerles verkauft auf dem Weinberger Platz in Prag XII.
Zeitungen und ist als schwachsinnig und äusserst reizbar bekannt.

Der Vorfall wurde dem Herrn Bezirksleiter gemeldet, der
seine Vorführung auf das Polizeikommissariat VII. veranlasste.



Uniformiertes
Prag, Abt. Kön